

Aktion: Auswirkungen des Kinder- bildungsgesetzes

An die
Trägerverbände, Träger, Fachverbände, Gremien,
Leitungen und Mitarbeiterinnen in Tageseinrichtungen für
Kinder in Nordrhein-Westfalen

Dortmund, 25.9.2008

Untersuchung von Auswirkungen des KiBiz

Sehr geehrte Damen und Herren!

**Welche Auswirkungen haben sich durch das Kinderbildungsgesetz
tatsächlich ergeben?**

Diese Fragestellung hat die neben genannten Träger bewogen, das
Sozialpädagogische Institut an der Fachhochschule Köln zu beauftragen,
hierzu im Rahmen einer wissenschaftlichen Untersuchung Veränderungen
festzustellen.

Neben der Aufarbeitung der verfügbaren Daten über die Versorgungssituation und die Entwicklung der finanziellen Belastungen von Eltern, sind Befragungen von Eltern, der Leiterinnen und der Mitarbeiterinnen vorgesehen.

Aus diesen Befragungen sollen vor allem Aspekte hinsichtlich der qualitativen Veränderungen erkennbar werden. Auch wenn die Auftraggeber im Vorfeld der Beratungen die vorgesehenen Regelungen des KiBiz sehr kritisch betrachtet haben, sollen die Ergebnisse dieser Untersuchung ein realistisches Bild der wahrnehmbaren Auswirkungen aufzeigen.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie die vorgesehenen Befragungen von Leiterinnen, Erzieherinnen und Eltern im Rahmen Ihrer Möglichkeiten unterstützen.

Die Aktion wird getragen von:

Arbeitsgemeinschaft Waldorfpädagogik
Mergelteichstraße 59 - 44225 Dortmund

Bundesverband evangelischer Erzieherinnen und Sozialpädagoginnen e.V.
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen
Stürzelbergerstr. 2 - 41469 Neuss

Der PARITÄTISCHE
Wohlfahrtsverband NRW
Loher Straße 7 - 42293 Wuppertal

Eltern helfen Eltern e.V.
Hammer Straße 1 - 48153 Münster

GEW - Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft - Landesverband NRW
Nünningstraße 11 - 45141 Essen

Internationale Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V. Region NRW
Mergelteichstr. 59 - 44225 Dortmund

KEG - Katholische Erziehergemeinschaft Landesverband Nordrhein-Westfalen
Elisabethstr. 7 - 44319 Dortmund

KEKS - Kölner Eltern- und Kinder-selbsthilfe e.V.
Venloer Straße 725 - 50827 Köln

komba gewerkschaft
nordrhein-westfalen
Norbertstr. 3 - 50670 Köln

LER - Landeselternrat für Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen e.V.
Dresdener Str. 4 - 44139 Dortmund

PEV - Progressiver Eltern- und Erzieherverband NW e.V.
Hohenstauferallee 1 - 45888 Gelsenkirchen

VAMV, Verband alleinerziehender Mütter und Väter LV NRW e.V.
Juliusstraße 13 - 45128 Essen

ver.di - Landesbezirk NRW
Karlstr. 123-127, 40210 Düsseldorf

ZKD - Zentralverband der MitarbeiterInnen in Einrichtungen der kath. Kirche in Deutschland e.V., LV Erzieherinnen NW
Breite Str. 101 - 50667 Köln

Da wir nicht in der Lage sind, eine Vollerhebung bei allen 9.700 Tageseinrichtungen und allen beteiligten Mitarbeiterinnen und Eltern zu realisieren, werden etwa 10 % der Einrichtungen nach dem Zufallsprinzip ausgewählt und um Beteiligung bei der Mitarbeiterinnenbefragung gebeten. 10 % dieser ausgewählten Einrichtungen werden dann gebeten, alle Eltern ihrer Einrichtung um das Ausfüllen des Elternfragebogens zu bitten.

Der Fragebogen an die Mitarbeiterinnen wendet sich einmal an die Leitungen und zudem an alle Mitarbeiterinnen der jeweiligen Einrichtung.

Die Befragung soll in der 2. Woche des Jahres 2009 gestartet werden. Um Rücksendung innerhalb von 4 Wochen wird gebeten.

Über die Ergebnisse werden wir Sie selbstverständlich informieren. Wir gehen davon aus, dass Auswertungen etwa im April 2009 vorliegen.

Wir hoffen, mit diesem Vorhaben einen Beitrag für einen Wirksamkeitsdialog zu leisten, bei dem die Auswirkungen des KiBiz möglichst unvoreingenommen festgestellt werden.

Dieses Vorhaben stellt für die Beteiligten, die sich innerhalb des Forums Förderung von Kindern zusammengeschlossen haben und unabhängig von partikularen Interessenlagen die Bedarfslage des Kindes in den Mittelpunkt stellen, in vielfacher Weise eine „große Aufgabe“ dar. Dies gilt u.a. auch in Bezug auf die Finanzierung des ganzen Vorhabens, das bisher ohne eine „öffentliche“ Unterstützung realisiert werden muss.

Soweit Sie unser Vorhaben unterstützen oder einen Hinweis für eine Fördermöglichkeit geben können, wären wir Ihnen auch für diese Hilfe dankbar.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Unterzeichnenden sowie weitere Beteiligten der die Untersuchung tragenden Zusammenschlüsse gerne zur Verfügung.

gez.

Klaus-Peter Freitag (Arge Waldorfpädagogik), Gudrun Erlinghagen, Sabine Pierog (E+S Landesgruppe NRW), Beate Heeg (Eltern helfen Eltern), Andreas Meyer-Lauber (GEW), Gerhard Stranz (IVW), Marianne Bubl (KEG), Jasna Mittler (KEKS), Detlef Gummersbach (komba), Jürgen Herzog (LER), Dieter Heinrich (PEV), Antje Beierling (VAMV), Jürgen Reichert (ver.di), Gisela Kierdorf (ZKD)

Kontaktanschrift:

Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V. Region NRW
Mergelteichstr. 59 - 44225 Dortmund
Telefon: 0231/9761570
Telefax: 0231/9761580
Email: kontakt@waldorfkindergarten-nrw.de